Ueber die Einwirkung des Chlors auf wasserfreie Essigsäure;

nach *H. Gal* *).

Bei mehrstündigem Einleiten von trockenem Chlorgas in wasserfreie Essigsäure, die in einer Retorte bei 100° erhalten wurde, destillirte eine Flüssigkeit über, welche aus Chlor-

*) Im Ausz. aus Compt. rend. LIV, 570.

acetyl $C_4H_3O_2Cl$ und etwas unveränderter wasserfreier Essigsäure bestand. In der Retorte blieb Monochloressigsäure $C_4H_3ClO_4$. Die wasserfreie Essigsäure werde also durch Chlor bei 100° gespalten gemäfs der Gleichung :

$$C_8H_6O_6 + 2\,Cl = C_4H_3ClO_4 + C_4H_3O_2Cl.$$